MEIN LEBEN
MEINE STADT
MEIN JOB

JOBS

Wir machen Graz gemeinsam zur lebenswertesten Stadt Europas.

Ein Auszug – alle Job-Angebote unter den angeführten Links:

STADT GRAZ
- Leiter:in Baumanagement im Eigenbetrieb Wohnen Graz
- Referent:in/Amtssachverständige:r im Baumteam
- Personalreferent:in im Personalamt
- Personalverrechner:in im Personalamt
- Ärzt:innen für Schulen/Sozialpädiatrie

graz.at/jobs

HOLDING GRAZ
- Koordinator:in Innovation & Digital Office
- Mitarbeiter:in Fahrzeugdisposition Straßenbahn
- Fahrzeugbegleiter:in

holding-graz.at/karriere

ITG
- Data Center - System Engineer
- Enterprise IT-Infrastructure Architect
- Mitarbeiter:in IT-Servicedesk
- Linux Container Platform System Engineer (Junior)
- SAP Solution Architect/SAP S/4HANA Solution Architect
- Senior Consultant SAP S/4 HANA Procurement und Materials Management
- Senior ECM Solution Consultant
- Teamleitung IT-Servicedesk

jobs.itg-graz.at

GRAZ

AMTLICH

Gemeinderat

Beschlüsse vom 24. September (Auszug)

Der Grazer Gemeinderat besteht aus 48 Mitgliedern und setzt sich aus fünf Parteien mit Klubstatus sowie einer Fraktion und zwei Einzelmandatar:innen ohne Klubstatus zusammen. Die Sitzung findet in der Regel monatlich statt und gliedert sich in Fragestunde, Anträge, dringliche Anträge und Anfragen.

© STADT GRAZ/FISCHER



Nächste Sitzung: 22. Oktober, 12 Uhr. Live verfolgen unter: **graz.at**

PARK-&-RIDE-ANLAGE

Der Grazer Gemeinderat hat einstimmig den Ankauf einer 10.516 Quadratmeter großen Fläche an der Grabenstraße 244 in Andritz beschlossen. Ziel ist es, im Norden des Stadtgebiets eine Park-&-Ride-Anlage zu schaffen und damit die Stellplatzsituation im innerstädtischen Bereich zu entlasten. Die Fläche ist direkt an die Straßenbahnlinien 3 und 5 angebunden. Kostenpunkt rund 3,62 Millionen Euro. Für die Errichtung von Verkehrsflächen sind Bodenverbesserungsmaßnahmen notwendig.

STÜTZMAUERBAU

Die Stützmauer rund um das städtische Wohnhaus Schloßberg 1 wird saniert. Der Grazer Gemeinderat hat dafür Ausgaben von insgesamt 1,66 Millionen Euro netto für die Jahre 2026 und 2027 einstimmig genehmigt. Die denkmalgeschützte Liegenschaft gehört der Stadt Graz und ist Wohnen Graz zugeordnet. Bei Sanierungsarbeiten am Gebäude wurden 2024 massive Absenkungen im oberen Bereich der Natursteinmauer sowie Risse festgestellt. Die Ursache dafür sind zahlreiche zugewanderte Dachse: Durch Zugangsröhren, unterirdische Gangsysteme und größere Hohlräume haben sie den terrassierten Freibereich untergraben und ausgehöhlt. Laut einem Gutachten ist die Standsicherheit der Stützwand deshalb nicht mehr dauerhaft gegeben und eine zeitnahe Sanierung erforderlich. Die erforderlichen Planungsarbeiten und Genehmigungsverfahren wurden bereits gestartet.

SANIERUNG

Die städtischen Wohnhäuser am Hollerweg 2, 4 und 6 werden umfassend energetisch saniert. Der Gemeinderat hat Wohnen Graz mit der Umsetzung des Projekts mit Gesamtkosten von rund 2,4 Millionen Euro exklusive Umsatzsteuer beauftragt. Die Anlage stammt aus den 1950er-Jahren und umfasst insgesamt 36 Wohnungen. Gesamtkosten: rund 2,4 Millionen Euro. Der Beschluss fiel mehrheitlich.

STATISTIK

33 ANTRÄGE (TAGESORDNUNG)

33	0
angenommen	abgelehnt

7 DRINGLICHE ANTRÄGE

2	5
angenommen	abgelehnt

15 FRAGEN IN DER FRAGESTUNDE

10	5
in der Sitzung beantwortet	schriftlich beantwortet

Finanzielle Beschlüsse über:	**rd. 32,7 Mio. €**
Details zu den einzelnen Anträgen unter:	**digra.graz.at**

Stadtsenat

Beschlüsse vom 11., 18. und 24. September (Auszug)

Der Stadtsenat tagt in der Regel jeden Freitag unter dem Vorsitz der Bürgermeisterin und ist für alle Angelegenheiten zuständig, die ihm durch Gesetze oder das Statut der Landeshauptstadt Graz übertragen sind, sowie für alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs, für die kein anderes Organ der Stadt zuständig ist.

PROJEKT TIKS 2026

Der Grazer Stadtsenat hat sich einstimmig für die Teilnahme am Projekt „klimaneutrale Stadt 2026 – TIKS 2026“ (Technologien und Innovationen für die Klimaneutrale Stadt) entschieden. Die Wirtschafts- und Tourismusabteilung (A15) wird ein umfassendes Impact-Modell entwickeln, das verschiedene Wirkungsbereiche wie Klima, Gesundheit, Wirtschaft, Soziales und Governance berücksichtigt. Das Projekt, das ab Jänner 2027 für 18 Monate läuft, ist für die Stadt kostenneutral und konzentriert sich auf das Annenquartier. Dieses Gebiet ist aufgrund der Koralmbahn und seiner vielfältigen Herausforderungen – darunter Geschäftsleerstände und Sanierungsbedarf – ein wichtiger Transformationsraum für Graz. Ziel ist die Entwicklung eines gemeinsam erarbeiteten Quartierskonzepts mit konkreten Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung. Die Beteiligung von Forschungseinrichtungen, Bürger:innen, Unternehmen und Eigentümer:innen soll eine langfristige und koordinierte Entwicklung sicherstellen.

FESTIVALFAHNEN

Im Vorfeld des Mountainfilm Festivals Graz 2026 fällt – wie bei jeder größeren Veranstaltung – eine Palette an Organisatorischem an. Unter anderem wird auch das Aufhängen von Fahnen im Stadtsenat beschlossen. In dem Fall suchte die Robert Schauer Filmproduktion GmbH darum an, acht Fahnen vom 6. bis 19. November auf dem Grazer Schloßberg aufzuhängen, die auch internationale Besucher:innen auf das beliebte Festival hinweisen sollen, das heuer vom 17. bis 21. November im Congress Graz und im Schubertkino stattfindet. Das wurde einstimmig genehmigt.

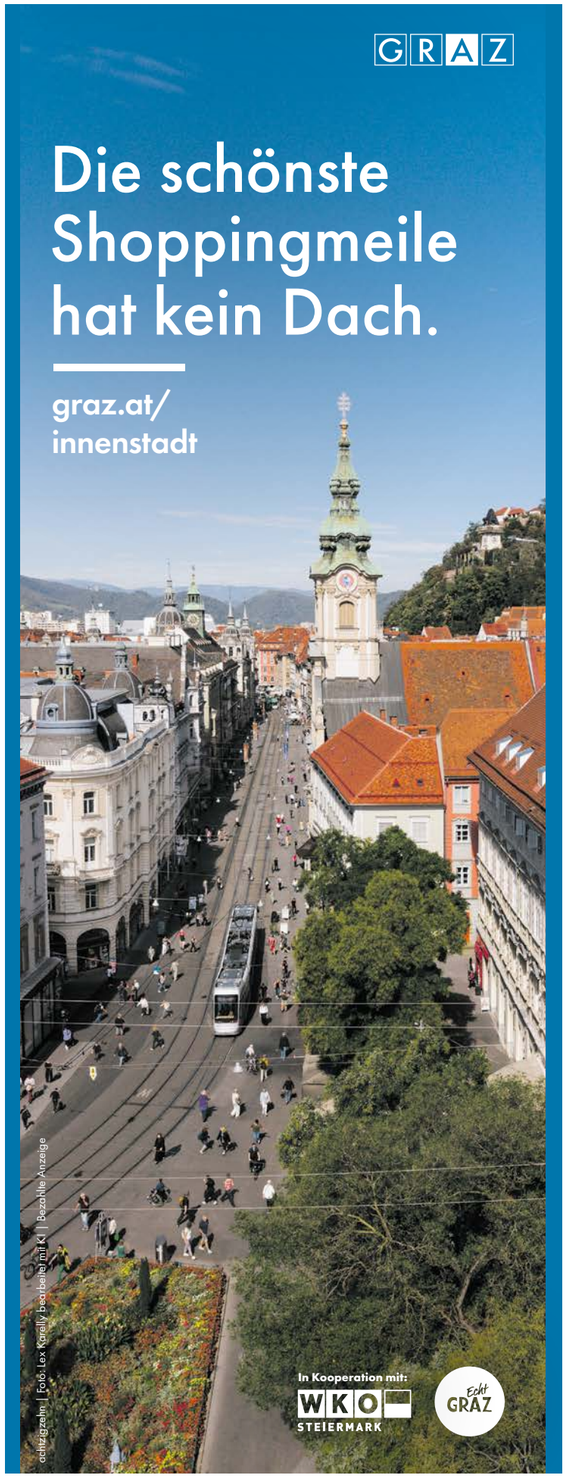
ANTRÄGE

14 ANTRÄGE

12	2
einstimmig	

Sport, Vereine & Projekte	rd. € 45.000	
Infrastruktur	rd. € 130.000	

ANZEIGE



© BERND GROSSECK



Einzelstücke. Barbara Stölzl kreiert seit 2011 im Herz-Jesu-Viertel Lampenschirme, Kleider, Röcke und Accessoires aus gebrauchten Naturmaterialien. Auch ihr Handwerksbetrieb fand Einzug ins Booklet.

WAS IST LOS?

HINTERHOFFLOHMARKT
— 4. Oktober

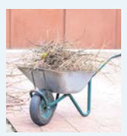
SUCHEN UND FINDEN
Am 4. Oktober werden wieder die Hinterhöfe und Gärten der Stadt von 10 bis 15 Uhr zum Eldorado für Sammler:innen und Schnäppchenjäger:innen. Eine gute Gelegenheit, andere Grätzel kennenzulernen und Leute zu treffen. **ganzgrazflohmarkt.at**

PINKER UHRTURM
— bis 9. Oktober



VORSORGE RETTET LEBEN
Anlässlich des Pink-Ribbon-Brustkrebs-Monats erstrahlt der Uhrtrum noch bis 9.10. in Pink. Auch die Frauenkrebshilfe Graz informiert. **frauenkrebshilfe.at**

GRÜNSCHNITTAKTION
— 19. Oktober bis 21. November



IM GRÜNEN BEREICH
Im Rahmen der Grünschnittaktion der Holding Graz kann man Laub, Äste & Co. vom 19.10. bis 21.11. gratis abgeben. Alle Infos: **holding-graz.at/gruenschnitt**

ALLERHEILIGENMÄRKTE
— 30. Oktober bis 1. November

DER TOTEN GEDENKEN
Auch heuer finden auf bzw. vor den Friedhöfen die traditionellen Allerheiligenmärkte statt. Man kann Blumen(gebinde), Kränze, Gestecke, Kerzen und Grablichter kaufen und sich die Finger an gerösteten Kastanien wärmen. **graz.at/maerkte**

© STADT GRAZ/FISCHER, ADOBE STOCK/SERGII

HANDWERK IN GRAZ

Vom Rohmaterial zum Meisterstück

Ein Booklet der Wirtschaftsabteilung gibt authentische Einblicke in die Vielfalt des Handwerks der Region Graz.

Vom Restaurierungsatelier über den Bäcker, den Juwelier und die Handbuchbinderei bis hin zur Schneider- und Schreinerwerkstatt. Das Handwerk prägt das Bild unserer Gesellschaft und ist in seiner reichen Vielfalt ein wertvolles Kulturgut. Jedes Werkstück, jede Technik und jede handwerkliche Lösung ist Ausdruck individueller Fertigkeiten, langjähriger Erfahrung und hoher Qualität. Können, das es verdient, gezeigt zu werden – indem die Menschen dahinter mit ihrer Leidenschaft, ihrer Motivation, aber auch den Herausforderungen, die ihr Berufsalltag mit sich bringt, vor den Vorhang treten. Das Ergebnis ist ein liebevoll illustriertes Booklet, in dem 20 Handwerksbetriebe ihre Geschichte(n) erzählen und die Entstehungsprozesse erlebbar machen. Ein Projekt der Grazer Wirtschaftsabteilung, der Erlebnisregion Graz und des Graz Museums. Alle Angebote zum Thema Handwerk siehe rechts.

RUND UMS THEMA

▶ BOOKLET
Das Druckwerk mit den Geschichten und Bildern der 20 Handwerksbetriebe ist auf **wirtschaft.graz.at** abrufbar und bei der Wirtschaftabteilung (Stigerg. 2), der Tourismusinfo (Herreng. 16) und auf der Murinsel gratis erhältlich.

▶ AUSSTELLUNG
Bis 10.11. sind die Bilder der Unternehmer:innen, die von Bernd Grosseck in Szene gesetzt wurden, auf der Murinsel ausgestellt. Eintritt frei!

▶ HANDWERKSFÜHRUNG
Mit den GrazGuides Handwerksluft schnuppern: 16–18 Uhr, max. 20 Teilnehmer:innen, 5 Euro/Pers. Wann? 14.10., 18.11., 9.12., Anmeldung: **wirtschaft.graz.at**

▶ FAKTEN ZU GEWERBE/HANDWERK GRAZ-STADT
- WKO-Mitglieder: 8.840 (von insgesamt rd. 21.390)
- Beschäftigte: rd. 28.980
- Gründungen 2025: 612 (von insgesamt 1.632)

GRIPPE- UND COVID-19-IMPFAKTIONEN

Ein Piekser, der sich lohnt

Mit Beginn der Herbst- und Wintersaison steigt wieder das Risiko für Atemwegsinfektionen. Sowohl die Grippe (Influenza) als auch Covid-19 können insbesondere bei älteren Menschen und Personen mit erhöhtem gesundheitlichem Risiko zu schweren Krankheitsverläufen führen. Die Impfstelle der Stadt bietet daher auch heuer wieder kostenfreie Impfungen gegen beide Viruserkrankungen an.

Start der Grippeimpfaktion ist der 5. Oktober. Achtung: Aufgrund von Lieferverzögerungen werden die Impfstoffe vorerst nur für Kinder und Jugendliche von 2 bis 18 Jahren sowie für Menschen ab 60 Jahren angeboten. Der Impfstoff für Personen von 18 bis 59 Jahren wird nach aktuellem Stand voraussichtlich ab 19. Oktober zur Verfügung stehen.

Die Covid-19-Impfaktion startet am 1. Oktober, es wird der an die aktuell zirkulierenden Virusvarianten angepasste Impfstoff LP.8.1 angeboten. Beide Impfungen sind kostenfrei, eine Terminbuchung ist unbedingt erforderlich unter:
etermin.net/stadtgraz
Tel. 0316 872-3202

© ADOBE STOCK/MICHAEL



„DRÜCK MICH!“-AKTION – 17. Oktober

Nichtstun ist der größte Fehler

Anlässlich des Tages der Wiederbelebung zeigen Studierende am 17. Oktober in der Innenstadt, wie man Leben rettet.

Wenn das Herz plötzlich stehen bleibt, zählt jede Sekunde. Die Initiative „Drück Mich!“ macht deshalb am 17. Oktober mit einem Aktionstag auf das wichtige Thema aufmerksam. Rund 200 Studierende der Med Uni Graz sowie der Gesundheitsstudien der FH Joanneum sind in der Innenstadt bis zum Murpark und zum LKH unterwegs, um mit Passant:innen die Sofortmaßnahmen bei Herz-Kreislauf-Stillstand zu üben. Ausgangspunkt ist das Eiserne Tor. Eine Initiative, die zeigt: Jede:r kann Leben retten. Und das ist einfacher als gedacht: **1. rufen:** Sofort den Notruf 144 wählen. **2. drücken:** Beide Hände übereinanderlegen und kräftig, schnell in der Mitte des Brustkorbs drücken, mindestens 100 Mal pro Minute. **3. schocken:** Falls ein Defibrillator in der Nähe ist, einschalten und den Anweisungen folgen. Fortsetzen der Herzdruckmassage, bis Hilfe eintrifft. Eine Übersicht über alle Defi-Standorte in Graz findet man am Sicherheitsstadtplan unter:
sicherheit.graz.at
Infos zur Initiative:
drueckmich.at

© DRÜCK MICH!/DAVID PURKARTHOFER



Drück Mich! Wiederbelebungsübungen in der Innenstadt.

EXPERT:INNEN GEFRAGT
T. Seruga, Psychotherapeut

TIPP DES MONATS

© ADOBE STOCK/ZAKALINKA



Kein Tabuthema. Frühzeitig Hilfe holen, wenn die Seele weint.

Die Gesundheitsdrehscheibe der Stadt ist eine wichtige Anlaufstelle rund ums Thema seelische Gesundheit. Der Fokus liegt auf Prävention, wie Thomas Seruga betont.

Wenn die Tage kürzer werden und das Licht und die Aktivitäten draußen abnehmen, bemerken viele Menschen Veränderungen ihres Wohlbefindens: Sie verspüren weniger Energie, haben ein erhöhtes Schlafbedürfnis, Sorgen und Ängste drücken stärker als sonst. Das können Anzeichen einer saisonalen Depression sein. Umso wichtiger ist es, auf sich zu achten und vorzusorgen.

Tipps gegen den Winterblues
Was kann man tun? Bewegen Sie sich regelmäßig im Freien und pflegen Sie soziale Kontakte. Strukturieren Sie Ihren Alltag und planen Sie Ruhepausen und gezielte Aktivitäten ein. Wichtige präventive Maßnahmen, die helfen können, mental gestärkt durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Prävention bedeutet aber auch, sich, wenn nötig, frühzeitig Hilfe zu holen.

Wichtige Anlaufstelle
Das Thema seelische Gesundheit ist eines von vielen kostenlosen Angeboten der Gesundheitsdrehscheibe. Wir hören zu, informieren, beraten und vermitteln bei Bedarf an psychosoziale, medizinische oder soziale Angebote in der Stadt Graz. Denn psychische Belastungen, Krisen und herausfordernde Lebenssituationen können jede:n treffen – nicht nur im Winter. Vom 10. bis 20. Oktober findet übrigens wieder die bundesweite Woche der seelischen Gesundheit statt. Auch die Stadt macht mit und weist u. a. mit dem „Tag der seelischen Gesundheit“ am 15.10. von 15 bis 17.30 Uhr in der Arbeiterkammer auf die vielen Angebote, Initiativen und Unterstützungsmöglichkeiten hin. Ein spannender Nachmittag mit Vorträgen und Austausch an den Infoständen.
graz.at/seelischegesundheit

KONTAKT

© FOTO MUR



▶ THOMAS SERUGA
Psychotherapeut und Berater in der Gesundheitsdrehscheibe der Stadt, Annenstraße 28
Tel.: 0316 872-3999,
E-Mail: gesundheitsdrehscheibe@stadt.graz.at
graz.at/gesundheitsdrehscheibe



© ADOBE STOCK/DANUT VIERU

VORSORGEMASSNAHMEN GEGEN DIE TIGERMÜCKE

Ei, Ei: So überwintern die Plagegeister

Gewusst? Tigermücken überstehen problemlos die kalte Jahreszeit, indem sie als frost- und trockenheitsresistente Eier an den Innenseiten von Pflanzgefäßen oder Regentonnen überwintern. Damit es zu Saisonbeginn nicht ans große Ausfliegen geht, muss bereits jetzt im Herbst Vorsorge getroffen werden. Denn wenn die Eier etwa durch den Frühjahrsregen wieder mit Wasser in Berührung kommen, wird der Schlüpfprozess der neuen Tigermückengeneration unmittelbar in Gang gesetzt. Deshalb der dringende Appell des Grazer Gesundheitsamtes: Lassen Sie bitte die Tigermücke nicht bei sich überwintern! Wichtige Bekämpfungsmaßnahmen s. rechts.

graz.at/tigermuecke

NACH DER SAISON IST VOR DER SAISON

▶ SCHMUTZ ODER DOCH TIGERMÜCKENEIER?
Die Tigermücken-Weibchen legen ihre Eier bevorzugt knapp oberhalb der Wasserlinie in mit Wasser gefüllten Behältern ab, diese bilden einen dunklen Belag. Deshalb bitte genau schauen: Was wie Schmutz aussieht, sind häufig Tigermückeneier.

▶ WASSERBEHÄLTER KONTROLLIEREN
Bitte kontrollieren Sie alle wasserführenden Behälter auf Ihren Grundstücken, Balkonen und Terrassen sorgfältig. Entleeren und reinigen Sie Regentonnen, Untersetzer, Kübel, Gießkannen und Kleinstwasserstellen und entfernen Sie die Eier mechanisch.

▶ POOLS, SCHWIMMBECKEN, PLANEN
Besondere Aufmerksamkeit gilt auch Pools und Schwimmbecken, die nach Saisonende nicht mehr regelmäßig gechlort oder gepflegt werden. Ebenso problematisch sind Winterplanen, in denen sich Regenwasser sammelt, wodurch sie ideale Bedingungen für die Eiablage bieten.

▶ DANKE FÜR IHRE MITHILFE!
Das Gesundheitsamt ersucht, die Bekämpfungsmaßnahmen auch in den kommenden Wochen konsequent fortzuführen. Denn jedes jetzt entfernte Ei bedeutet potenziell hunderte weniger Tigermücken im kommenden Jahr.

WORKSHOP – 21. Oktober

Rund ums Alter

„Wie möchte ich im Alter leben und wenn ich Unterstützung oder Pflege brauche, wie hätte ich es gerne?“ Unter diesem Motto führt der Pflegestützpunkt Radio Helsinki gemeinsam mit dem Senior:innenbüro der Stadt Graz alle Interessierten, Betroffenen und deren Angehörige in einem Workshop zusammen, um ihnen die Möglichkeit zu geben, ihr Wissen und ihre Erfahrung auszutauschen. Der Blick ist auf Perspektiven gerichtet, im Fokus steht vor allem die Frage, welche Rolle beim Thema Pflege die Menschenwürde spielt. Auch Infomaterial wird aufgelegt.

Der Workshop findet am 21. Oktober von 9.30 bis 11.30 Uhr im Senior:innenbüro, Stigergasse 2 statt. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung per E-Mail an:

pflege@helsinki.at

ZENTRALFRIEDHOF – 1. November

Gedenkfeier

Am 1.11. gedenkt die Stadt traditionell der Opfer des nationalsozialistischen Regimes. Die Feier findet um 10 Uhr beim internationalen Mahnmal am Zentralfriedhof statt. Nach der Kranzniederlegung und einem ökumenischen Gebet erfolgen Wortspenden der Politik und der Verbände der politisch Verfolgten.

SENIOR EXPERTS DAY – 4. November

Erfahrung trifft Zukunft

Auch heuer wird die WKO Graz zur Plattform für Begegnung, Austausch und neue berufliche Perspektiven für Menschen 45 plus. Es präsentieren sich mehr als 20 Unternehmen (darunter die Holding Graz), neun Bildungsorganisationen etc. Mit Lebenslauf-Check (Lebenslauf ausgedruckt mitbringen!), Bewerbungsfotostation und vielem mehr: 13–16 Uhr, WKO Steiermark. Anmeldung unter:

seniorquality.at



© ADOBE STOCK/HICKENDORF

SAMMELAKTION – bis 9. Oktober

Brillenspende

Die Stadt unterstützt die Brillensammelaktion der Lions. So stehen bis 9.10. in allen Servicestellen sowie im Fundservice (Annenstr. 19) zu den Öffnungszeiten Sammelboxen für nicht mehr benötigte Brillen bereit, die bedürftigen Menschen in Entwicklungsländern zugutekommen.

graz.at/servicestellen
graz.at/fundservice

MEDIENKOMPETENZ – 27. Oktober

Sicher im Netz

Fake News, KI, Online-Betrug … Das sind nur einige der Themen rund um digitale Medienkompetenz, über die das Sicherheitsinformationszentrum Graz und die Stadtpolizei in einem Gratis-Workshop informieren. Nächster Termin: 27. Oktober, 16 bis 18.30 Uhr, Stadtbibliothek Zanklhof, Maria-Stromberger-Gasse 2. Anmeldung:

Tel. 0316 872-5777
sinfo@sicherlebengraz.at

WIE GELINGT GUTES FÜHREN – 8. Oktober

Kurs halten

Unter dem Motto „Führen in unsicheren Zeiten“ lädt die Wirtschaftsabteilung am 8.10. zu einem spannenden Tag mit interessanten Impulsen, persönlichen Erfahrungsberichten und humorvollem Ausklang in den Lendhafen, Lendkai 17. Die Referent:innen: Segler und Skipper Wendelin Schaar (9–12 Uhr), Barbara Auer (GF Martin Auer, 13–16 Uhr) und Kabarettistin Claudia Reithner (17–19 Uhr). Es können auch einzelne Blöcke besucht werden. Anmeldung:

wirtschaft.graz.at

(VER)FÜHRUNG – 14. Oktober

Baumpilze

In die bunte Welt der Baumpilze geht die „(Ver-)Führung durch die Grazer Natur“ am 14. Oktober: Experte Robert Grill von der Holding Graz zeigt die Wirkung der Pilze auf die Bäume auf. Treffpunkt: Stadtpark Info, Sauraugasse 14, 16 Uhr. Eintritt frei, keine Anmeldung nötig.

graz.at/stadtparkinfo

ELTERNBILDUNG – 6. Oktober

Neurodiversität im Alltag

Manche Kinder nehmen ihre Umwelt intensiver wahr, reagieren schneller und erleben die Welt auf ihre ganz eigene Weise. Was von außen wie Trotz erscheint, ist häufig ein Zeichen dafür, dass innerlich alles zu viel wird. Eine Herausforderung für Eltern, oft verbunden mit Unsicherheit, Erschöpfung und Ratlosigkeit. Der Kurs soll helfen, das Verhalten besser zu verstehen sowie Signale zu erkennen und Handlungsmöglichkeiten für den Alltag mitzugeben. Im Fokus stehen Kinder mit ADHS/ADS, im Autismus-Spektrum, hochsensible Kinder bzw. jene, die schnell überreizt sind: 6.10., 17.30–19 Uhr, Familien.Kompetenz.Zentrum, Grabenstr. 90b. Anmeldung:

familienkompetenzzentrum@stadt.graz.at

© ADOBE STOCK/MAHSUN



Hilfe. Neurodivergente Kinder sind eine Herausforderung für Eltern.

FREIZEITHITS

Restplätze

Damit die Herbstferien maximal bunt und spannend werden, bietet das Amt für Jugend und Familie auch heuer wieder ein großes Angebot an Freizeithits. Etliche Kurse sind bereits ausgebucht, es gibt aber Restplätze. Die noch verfügbaren Ferienhits werden wöchentlich aktualisiert, man findet sie online unter:

graz.at/freizeithits

GESUNDHEITS-TALK – 3. November

Gut beraten

Wie ernähre ich mein Kind richtig? Warum schadet ihm meine Handy-Nutzung? Ab wann muss man Zähne putzen? Fragen rund um Kleinkinder bis dreieinhalb Jahre werden in einem Gesundheits-Talk für arabischsprachige Familien beantwortet: 9–10.30 Uhr, Treffpunkt Family+, Starhembergg. 32. Keine Anmeldung erforderlich.

graz.at/kleinhatsfein

VOLKSSCHUL-VORMERKUNG – 3. bis 13. November

Hurra! Endlich Schulkind!

Für viele junge Grazer:innen beginnt im Herbst 2027 ein neuer Lebensabschnitt. Vorbereitungen dafür können die Eltern mit der Volksschul-Vormerkung bereits vom 3. bis 13. November treffen. Über alle Fragen rund um die ideale Schule, Nachmittagsbetreuung, Aufnahmekriterien etc. informieren die Mitarbeiterinnen des IBOBB-Cafés und ABI-Services am 19. Oktober von 15 bis 16.30 Uhr im Familien.Kompetenz.Zentrum in der Grabenstraße 90b. Eine Anmeldung ist erforderlich unter:

Tel. 0316 872-4650
familienkompetenzzentrum@stadt.graz.at

© ADOBE STOCK/KZENON



Schulstart. Vormerkung beginnt.

ANZEIGE



© Graz Tourismus – Werner Krug

INTERNATIONALES TRÜFFELFESTIVAL

20.10. bis 01.11.2026 in Graz

TRÜFFEL. WEIN. GENUSS.
Die Welt der Trüffelweine entdecken.
20.10.2026, ab 17.00 Uhr im Paradeishof
Der exklusive Auftakt zum Internationalen Trüffelfestival in Graz. Tickets: € 52,00 auf oeticket.
graztourismus.at/trueffel.wein.genuss

Internationaler Trüffelmarkt im Paradeishof
21.10. – 31.10.2026, 10.30 – 18.30 Uhr
(26.10. geschlossen!)
Internationale Aussteller präsentieren exquisite Trüffel-Spezialitäten aus verschiedensten Regionen.
Live Musik: 22.10. & 29.10.2026, ab 16.30 Uhr
Meet and Greet mit dem Trüffelhund: 24.10. & 31.10.2026, 11.00 – 11.30 Uhr sowie 22.10., 23.10., 29.10. und 30.10.2026, 14.30 – 15.00 Uhr
graztourismus.at/trueffelmarkt

Kulinarische Highlights mit der Graz-Trüffel in Partnerbetrieben der GenussHauptstadt Graz
20.10. – 01.11.2026
Ausgewählte Partnerbetriebe der GenussHauptstadt Graz bieten kulinarische Trüffel-Highlights an. Ergänzt wird das genussvolle Erlebnis durch die prämierten steirischen Trüffelweine.
graztourismus.at/trueffelgerichte

Geführte Trüffelwanderungen im Grazer Leechwald
20.10. – 30.10.2026 I an ausgewählten Terminen
Trüffelwanderung im Grazer Leechwald mit speziell trainierten Trüffelhunden und anschließener Verkostung.
Buchung: ***graztourismus.at/trueffelwanderungen***

Wussten Sie, dass in den Wäldern der Genuss-Hauptstadt Graz Trüffeln wachsen? Überzeugen Sie sich beim Trüffelfestival selbst von der exquisiten Edelknolle! ***genusshauptstadt.at***

© POPELLA, ADOBE STOCK/RALF, STADT GRAZ/FISCHER, ADOBE STOCK/SERGII, GRAZ MUSEUM (2)



MEHR KULTUR

AUSSTELLUNG
— 7. Oktober, 16.30 Uhr



„UNSERE ZEIT IST UNSER BIER“
Die Eröffnung der Dauerausstellung „Gemeinsam Reininghaus“ am 7.10. ist auch der Startschuss für alle Grazer:innen, eigene Erinnerungen, Geschichten und Fragen einzubringen. Ort: Stadtteilbüro in der Tennenmälzerei, UNESCO-Esplanade 9.

WORKSHOP
— 19. Oktober, 13–16 Uhr



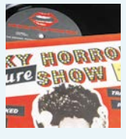
DEMOKRATIE UND INKLUSION
Raum, die eigene Meinung einzubringen und mehr über Möglichkeiten demokratischer Beteiligung zu erfahren, bietet ein Workshop in einfacher Sprache im Graz Museum. Barrierefrei zugänglich. Anmeldung: Tel. 0316 8727600.

BUCHPRÄSENTATION
— 21. Oktober, 18 Uhr



ZUM ENDE DES FUNKTIONALISMUS
Leitfaden für eine neue Programmatik im Wohnbau: Präsentation der neuen Publikation im Graz Museum in Kooperation mit dem Institut für Wohnbau der TU Graz und der Kammer der Ziviltechniker:innen Stmk. und Kärnten.

FILMABEND
— 30. Oktober, 18 Uhr



THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW
Legendäre Filmszenen verdienen dementsprechende Würdigung: großer Kinoabend im Graz Museum mit Dresscode und Popcorn-Werfen.

grazmuseum.at

MUSIKFESTIVAL – 26.–28. Oktober

Zeit für mehr Musik

Mitsingen, tanzen, zuhören, wegträumen – beim Musikfestival Popella ist alles erlaubt.

birgit.pichler@stadt.graz.at

Bands quer durch die Genres Pop, Rock und Hip-Hop. Dazu Workshops rund um Beatboxing, Songwriting, DJing, Radio und Tanz – all das gibt's bei Popella von 26. bis 28. Oktober. Das Musikfestival geht zum fünften Mal in Graz über die Bühne. Was geboten wird? Musik, die zu den Lebenswelten von Kindern passt und auch Eltern gefällt, kreative Angebote, die Mut machen, kurz, Festivalstimmung in der barrierefrei zugänglichen Postgarage. Für Kinder und Familien geöffnet sind 1st floor, 2nd floor („goldener Saal“), die „Räucherkammer“ und das Postgarage Café. Getanzt wird bei Schönwetter auch im Rösselmühlpark. Außerdem gibt's Kunstprojekte, einen Sing- und Song-Slam für Kinderlieder und Popstar-Schminken.

Im Festivalzentrum Postgarage Café ist freier Eintritt. Tickets für Konzerte sind im Vorverkauf, teils auch an der Tageskassa erhältlich. Für Workshops ist eine Onlineanmeldung erforderlich:

popella.at

BIG BONUS

▶ **GEWINNSPIEL**
6 Popella-Familypässe zu gewinnen (gültig für je 4 Pers., davon max. 2 Erw.). Je 2 Pässe für 26.10. (Raketen Erna), 27.10. (Flow G, Skyte, Tatyana & Benno) und 28.10. (Anna Mabo & die Buben).* Schreiben Sie bis 12.10. (KW „Popella“) an: **big@stadt.graz.at**

* Gilt nicht für Mitarbeiter:innen des Hauses Graz (siehe auch rechts).

ILLUSTRATIONEN
– ab sofort

Zum Aufspüren

Wie sehen die Nachhaltigkeitsziele der UN aus, wenn man sie durch die Linse eines Museums betrachtet? Künstlerin Martina Vanda übersetzt die Sustainable Development Goals (SDGs) in eine eigene Bildsprache – inspiriert von Architektur, Programm und Haltung des Kunsthauses Graz. Die Illustrationen sind auch auf Social Media zu sehen. Im Haus selbst warten Sticker darauf, entdeckt zu werden – Kunst zum Aufspüren.

kunsthausgraz.at

© MARTINA VANDA



VORLESUNG
– 14. u. 15. Okt., 19 Uhr

Überwintern

Herbstvorlesungen „Mit offenen Augen“ der Akademie Graz: An zwei Abenden führt Philosoph Armen Avanessian von der Biologie des Winter- und Sommerschlafs über Politik, Wirtschaft und Klima bis zu einer Lebenskunst des Überwinterns und zeigt, warum diese alte Naturtechnik gerade jetzt zählt.

akademie-graz.at

© JAN HOTTMANN



Botschaft. Marlene Reiter, Marlene Engelhorn und Volker Lösch widmen sich in „Geld ist Klasse“ Überreichtum und Ungleichheit.

GASTSPIEL – 23. Oktober, 19.30 Uhr

Lust auf Veränderung

Armut und soziale Diskriminierung zu beklagen, reicht nicht aus. Es muss über Geld und Superreiche geredet werden.

Das ist jedenfalls die Mission von „Geld ist Klasse“: Mit dabei sind Millionenerbin Marlene Engelhorn, Theatermacher Volker Lösch, Schauspielerin Marlene Reiter und Autor Lothar Kittstein, die aufzeigen, wie Hochvermögen in undemokratische Macht umschlägt, Geld und (Un-)Gerechtigkeit zusammenhängen, Überreichtum sich nach außen hin tarnt. Und sie hinterfragen, wie man dem einen Riegel vorschieben kann, um die Demokratie zu retten.

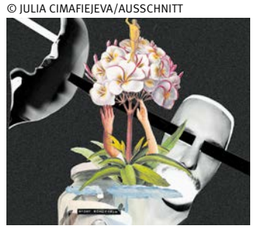
schauspielhaus-graz.at

AUSSTELLUNG
– 2. Oktober, 19 Uhr

Geschichte in Collagen

Tiefe Einschnitte in das eigene Leben stellen Künstler:innen bildlich dar.

© JULIA CIMAFIEJEVA/AUSSCHNITT



Stückwerke. Bis 23. Oktober sind die Arbeiten zu sehen.

Bis 2023 war die belarussische Lyrikerin Julia Cimafiejeva auf Einladung des Kulturressorts der Stadt Graz und der Kulturvermittlung Steiermark als „Writer in Exile“ in der Landeshauptstadt. 2026 kehrt sie mit dem Buch „Ich zerschneide die Geschichte“ (Edition Frölich) und Collagen nach Graz zurück. Am 2.10. eröffnet nun die Ausstellung „Wir zerschneiden die Geschichte“ in der Galerie Centrum, Glacisstraße 9, mit Collagen von Julia Cimafiejeva, Klaus-Dieter Hartl, Nicole Wogg, Mi. bis Fr., 16 bis 18 Uhr.

kulturvermittlung-steiermark.at

FILM & MUSIK
– 7.–9. Okt., 19.30 Uhr

Orgelkino

Musik- und Filmfreunde dürfen sich wieder auf außergewöhnliche Werke der Stummfilmzeit auf der Großbildleinwand in der Herz-Jesu-Kirche freuen, begleitet von Orgelklängen der imposanten Walcker Orgel. 7.10.: Frate Sole aus dem Jahr 1918; 8.10.: Don Quixote – Der Ritter von der traurigen Gestalt von 1926. Neu: Familienkonzert am Nachmittag, 8.10. Am 9.10.: Finale des Orgelwettbewerbs. Karten an der Abendkassa.

KORALMBAHN

KORALMBAHN FÄHRT AB – bis 14. Nov.

Aida
Große Melodien, prächtige Szenen, ein exotischer Handlungsort – das sind die Zutaten für Giuseppe Verdis Spätwerk Aida. Das Klagenfurter Stadttheater eröffnet die Spielsaison mit der beliebten Oper.

stadttheater-klagenfurt.at

KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE
GRAZ

KULTUR FINDET STADT

▶ **AUF EINEN BLICK**
Eine Übersicht über das gesamte Kulturprogramm in Graz findet man im Kulturkalender unter:

kultur.graz.at

BIG BONUS

DATENSCHUTZRICHTLINIEN FÜR BIG BONUS
Ich stimme zu, dass die Stadt Graz meine persönlichen Daten für die Bearbeitung verwendet und die Richtigkeit der Daten in elektronischen Registern (Melderegister etc.) überprüft. Datenkategorien, Empfänger:innen und Rechtsgrundlage sind im Datenverarbeitungsregister registriert und unter DVR 0051853/466 veröffentlicht. Allgemeine Informationen zur Einhaltung des Datenschutzes entnehme ich der Datenschutzerklärung der Stadt Graz.

© MJK / GRAZ-MARATHON



Startklar. Tausende nehmen heuer den 33. Graz-Marathon in Angriff.



Motiviert. Auch auf die Laufbewerbe für die Jüngsten herrscht ein Run.

GRAZ-MARATHON

Beim Laufklassiker ist ganz Graz auf den Beinen

Die 33. Auflage des Graz-Marathons bringt auch heuer wieder tausende Laufbegeisterte in Bewegung. Drei Tage lang steht die Grazer City im Zeichen dieses Bewerbes, der mit Distanzen von fünf Kilometern bis eben hin zum Marathon aufwarten kann.

Über die Jahre hat sich der Graz Marathon stets weiterentwickelt, sodass mittlerweile bereits zwölf verschiedene Bewerbe zur Auswahl stehen. Für die Kleinsten sind Maskottchenlauf, Bambini-Sprint und der Familienlauf im Programm, mit dem Inklusionslauf am Vorabend des Marathons setzt man zudem ein starkes Signal für Zusammenhalt und Barrierefreiheit!

Wer nicht selbst mitläuft sollte sich dennoch auf die Beine machen – nicht nur um die Läufer:innen anzufeuern, sondern auch um das ganz besondere Flair dieser Großveranstaltung wirken zu lassen …

LAST MINUTE

▶ NACHNENNUNGEN
… können Freitag, 9. Oktober von 10 bis 19 Uhr sowie Samstag, 10. Oktober, im Grazer Citypark (Lazarettgürtel 55) getätigt werden. Die Online-Nachnennung ist ab 2. Oktober bis jeweils eine Stunde vor dem gewünschten Bewerb möglich.

grazmarathon.at

ANZEIGE

REIN-
GEHÖRT
IN DEN
STADT
GRAZ
PODCAST

graz.at/podcast

GRAZ

achtzigzehn | bezahlte Anzeige

FITNESS

Mit einem QR-Code in Bewegung bleiben

Zu teuer, zu weit weg, zu viel los, zu umständlich – Ausreden, um nicht ins Fitness-Studio gehen zu müssen, gibt es sonder Zahl. Doch mit dem von der Active City Graz angebotenen QR-Trainer sind all diese Argumente haltlos, denn er ist kostenlos, jederzeit verfügbar und überall einsetzbar!

Zur Fitness via Mobiltelefon

Mit dem Mobiltelefon scannt man einen QR-Code (oder ruft die Homepage graz.qrtrainer.at auf) und schon hat man die Auswahl: Gesundheitstraining, mentale Gesundheit, Fitnesstraining und Schulgesundheit. Die Übungen sind breit gefächert und sind von fachkundigen Coaches erstellt worden. Aus drei Levels gilt es dann nur noch die passende Dauer auszuwählen – da ist garantiert für jede:n etwas dabei! Wer den QR-Trainer fix in seine Wochenplanungen mit einbezieht, wird schon nach kurzer Zeit die positiven Auswirkungen spüren!

© SPORTAMT



QR-Code
graz.qrtrainer.at

© MARKUS HAHN/TOMAS CSEH





BALLSPORT

Ein Ticket für vier Sportarten und sechs Vereine

Handball, Volleyball, Basketball und Tischtennis – dank Superabo ist man bei Heimspielen der Grazer Klubs im Raiffeisen Sportpark live dabei.

Acht Jahre ist der Raiffeisen Sportpark bereits die Heimstätte für Grazer Ballsportvereine wie die HSG, den UVC oder die Basketballer vom UBSC (die sich in Graz Eagles umbenannten) – und beherbergt überdies sportmedizinische Einrichtungen und Seminarräumlichkeiten. Mit dem Superabo, das seit einigen Jahren angeboten wird, haben Sportfans die Möglichkeit, gleich sechs Grazer Vereine live bei ihren Heimspielen zu erleben. Neben den genannten Klubs sind auch noch die Basketballerinnen von UBI Graz und DBSC im Sportpark zu Hause – ebenso wie die Tischtennis-Teams von USV Indigo Graz.

Der große Vorteil des Superabos: Zu einem fairen Preis bekommt man nicht nur die Heimspiele seines Lieblingsvereins zu sehen, sondern hat auch die Chance, andere Sportarten mitzuerleben. Als Gegenleistung bekommt man Sport auf höchstem Niveau zu sehen – alle Superabo-Vereine sind mit Mannschaften in den höchsten österreichischen Spielklassen vertreten. Entsprechend hoch sind auch die Erwartungen für diese Saison:

Bei der HSG will man sich möglichst aus dem Abstiegskampf heraushalten, beim UVC hofft man auf vordere Plätze. Die auf Vorstandsebene neu aufgestellten Eagles wiederum spekulieren aufs obere Play-off – ebenso wie UBI und DBSC.

DAS SUPERABO

▶ KOSTEN
Das Abo gilt für die gesamte Saison 2026/2027 und kostet € 200, was nicht einmal dem halben Preis aller Saisonabos der Clubs entspricht.

▶ WO KAUFEN?
Erhältlich ist das Superabo an der Abendkasse vor einem der Heimspiele oder auf Anfrage direkt bei den Vereinen.

raiffeisen-sportpark.at

DISCGOLF

Die Welt ist eine Scheibe

Eine neue Discgolf-Anlage, die vom Union Discgolf Club Graz geführt wird, sorgt in Mariatrost für sportliche Abwechslung. Am Tannhofweg kann man seit Ende September dieser Trendsportart nachgehen und auf 15 Bahnen die Scheibe im Korb versenken. Bei „Sand und mehr“ (Beachvolleyballanlage am Tannhofweg) gibt es von April bis Oktober Scheiben auszuleihen, ganze Sets bekommen Schulklassen im Wiki-Kindergarten nach telefonischer Vereinbarung. Bei der Eröffnung testeten die Schulen aus Mariatrost den Parcours mit Begeisterung.

discgolfgraz.at

© SPORTAMT



Tolle Kulisse. Die neue Discgolf-Anlage des DGC Graz am Tannhofweg begeistert mit guter Erreichbarkeit und wunderbarer Umgebung.